

Vereinbarung über Dienstleistungen der Sanität Basel auf dem Gebiet des Kantons Basel-Landschaft (Vereinbarung Sanitätsdienst)

Änderung vom 28. Januar / 18. Februar 2008

GS 36.0528

Die Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion des Kantons Basel-Landschaft und das Sicherheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt kommen überein, dass

I.

die Vereinbarung vom 6./19. Februar 2007¹ über Dienstleistungen der Sanität Basel auf dem Gebiet des Kantons Basel-Landschaft (Vereinbarung Sanitätsdienst) wie folgt geändert wird:

§ 6 Absätze 3 und 4

³ Die Pauschalbeiträge für die Jahre 2007 und 2008 werden im Rahmen der BL/BS-Standards vom 4. Januar 2005 für den Leistungseinkauf zwischen Basel-Landschaft und Basel-Stadt rückwirkend per 1. Januar 2007 bzw. 1. Januar 2008 zwischen den Vertragspartnern festgelegt.

⁴ Der Kanton Basel-Landschaft leistet eine Akonto-Zahlung in der Höhe von CHF 200'000 pro Semester. Nach der gegenseitigen Einigung der Vertragspartner über die Pauschalbeiträge 2007 und 2008 gemäss Absatz 1 wird eine Ausgleichzahlung zu Gunsten oder zu Lasten des Kantons Basel-Landschaft geleistet.

§ 9 Absatz 2

² Die Vertragspartner sind übereingekommen, dass die Vereinbarung auch für das Jahr 2008 gilt.

II.

Diese Änderung wird rückwirkend auf den 1. Januar 2008 wirksam.

¹ GS 36.250, SGS 934.12

Liestal, 28. Januar 2008

Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion
der Vorsteher: Zwick

Basel, 18. Februar 2008

Sicherheitsdepartement
der Vorsteher: Gass